

Die Suche nach dem kleinen Glück

Für die 18-jährige Danielle ist es schier unvorstellbar, eines Tages sesshaft zu werden und Freundschaften zu schließen. Schon von frühesten Kindheitsbeinen an zieht sie mit ihrer Mutter quer durch die Vereinigten Staaten und erleichtert die Reichen um deren Schmuck, Geld und andere Wertsachen. Doch dann ändert sich für Dani alles, als sie im verschlafenen Badeort Heaven ihr Zelt aufschlagen. Dort lernt sie Menschen kennen, die das schüchterne Mädchen in ihr Herz schließen und ihr altes Leben gründlich auf den Kopf stellen. Insbesondere einer hat es ihr angetan: Greg macht Dani schöne Augen und entlockt ihr manchmal auch ein kleines Lächeln. Aber eine Zukunft für die beiden scheint unmöglich, denn Greg ist Polizist. Sollte er jemals hinter Danis Geheimnis kommen, kann sie sich auf eine ungemütliche Zelle freuen.

Mehrmals versucht Dani, Abstand zu Greg zu halten, aber jede Begegnung, jeder Blick, jede Berührung von ihm bringt die Schmetterlinge in ihrem Bauch mächtig zum Flattern. Dabei weiß Dani, dass eine Beziehung keine Chance hat, denn ihre Mutter würde ihr Leben dafür geben, um eine glückliche Liebe zu zerstören. Außerdem hat Danielle eine ganz andere Mission zu erfüllen: Sie soll als Putzfrau getarnt ihre neue beste Freundin und deren Familie ausrauben. Aber bringt sie das wirklich übers Herz?

Die Lage spitzt sich zu, als sie eines Tages einen Anruf aus dem Krankenhaus bekommt. Ihre Mutter ist auf der Straße zusammengebrochen und wird nun von Ärzten versorgt. Als Dani endlich im Hospital ankommt, wird sie mit der schockierenden Wirklichkeit konfrontiert: Alles deutet darauf hin, dass ihre Mutter Krebs hat. Für die 18-Jährige bricht eine Welt zusammen, denn ein Leben ohne die geliebte Mutter möchte sie sich nicht einmal in ihren kühnsten Träumen ausmalen. Zum Glück steht ihr in dieser schweren Stunde Greg zur Seite, der sich entscheiden muss: für die Liebe zu einer Diebin oder für seinen Traumberuf. Eine Wahl, an der die junge Liebe zu zerbrechen droht.

Elizabeth Scott trifft mit ihrem Roman "Stealing Heaven" mitten in das Herz ihrer jungen Leser. Beinahe mühelos gelingt es ihr, eine zuerst gefühlvolle Story mit spritzigem Humor, ganz viel Charme und energiegeladenem Schwung anzureichern, sodass die Lektüre nicht nur Jugendlichen freudvolle Stunden bereitet. Auch Erwachsene werden sich in dieser Geschichte verlieren, die ein wohliges Bauchkribbeln verursacht und einem die Tränen in die Augen treibt. Da ist es auch nicht verwunderlich, dass 288 Seiten im Nu durchgelesen sind und man trotzdem noch mehr haben will. "Stealing Heaven" ist wie ein wunderschönes Traumbild, aus dem man viel zu schnell erwacht und dem man noch lange nach dem Schließen des Buches in Gedanken nachhängt. Oder anders gesagt: einfach ein Jugendroman voller Gefühl und von erstklassiger Qualität, die Kurzweile verspricht.

Susann Fleischer 24.08.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info